



Umwelt – Klima – Energie: Wetter und Klima in der Stadt



Aufgabe 1 a: Lies den Text aufmerksam durch und beantworte im Anschluss die Fragen.

Wenn die Sonne so heiß scheint, dass es dich zum Baden an den See zieht oder dir ein scharfer Ostwind kalt ins Gesicht bläst – dann ist dies das Berliner Wetter. Denn Wetter ist, was du jetzt bei dir im Kiez selbst fühlen und erleben kannst. Um dagegen etwas über das Klima sagen zu können, muss man das Wetter über mehrere Jahrzehnte genau beobachten. Und das tun Wetterforscher*innen in Berlin sogar schon seit fast 350 Jahren! Dabei haben sie festgestellt, dass es bei uns in den letzten 100 Jahren – wie überall auf der Welt – im Durchschnitt immer wärmer geworden ist. Das kommt daher, dass wir Menschen Öl und Kohle verbrennen, um Energie für unsere Autos und Fabriken zu haben, und dabei Treibhausgase freisetzen. Das nennen wir „globale Erwärmung“ oder „Klimawandel“. Aber wie passt dazu, dass es auch manchmal einen besonders kalten Winter gibt? Das ist dann „nur“ das Wetter und hat nichts mit dem Klima zu tun.



Aufgabe 1 b: Unterstreiche wichtige Aussagen im Text. Kreuze anschließend an:

1. Wetter ist etwas, das
 - a. zu einem bestimmten Zeitpunkt passiert.
 - b. über mehrere Jahrzehnte hinweg beobachtet wird.

2. Klima ist etwas, das
 - a. zu einem bestimmten Zeitpunkt passiert.
 - b. über mehrere Jahrzehnte hinweg beobachtet wird.

3. Klimawandel bedeutet, dass das Klima in den letzten 100 Jahren im Durchschnitt
 - a. wärmer geworden ist.
 - b. kälter geworden ist.

Überlege dir nun:

4. Das kann ich gegen den Klimawandel tun:
 - a. Nichts, denn ich bin noch ein Kind.
 - b. Ich kann Energie sparen, in dem ich zum Beispiel Fahrrad fahre oder zu Fuß gehe.

Die Auflösung findest du auf der 2. Seite am unteren Seitenrand in Spiegelschrift. Mit einem Spiegel kannst du sie in die richtige Richtung umkehren.



Aufgabe 2: Ist es Wetter oder Klima? Kreuze an!

	Wetter	Klima
1. In Berlin scheint im Moment die Sonne.		
2. Berlin ist eine Stadt mit wenig Niederschlägen (= Regen).		
3. Heute Abend stürmt es.		
4. Berlin gehört zu den wärmsten Städten Deutschlands.		

Die Auflösung findest du am unteren Seitenrand in Spiegelschrift. Mit einem Spiegel kannst du die Schrift in die richtige Richtung umkehren.



Aufgabe 3: Beobachte das Wetter über eine Schulwoche. Trage deine Beobachtungen und Messungen in die Tabelle ein.

Verwende die abgebildeten Wettersymbole oder denke dir eigene Zeichen aus. Wenn du ein Thermometer hast, kannst du die Temperatur der Umgebungsluft messen und eintragen.



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Datum					
Uhrzeit	_____Uhr	_____Uhr	_____Uhr	_____Uhr	_____Uhr
Wetter					
Lufttemperatur (im Schatten)	_____ °C	_____ °C	_____ °C	_____ °C	_____ °C
Hier habe ich das Wetter beobachtet (Stadt/Stadtteil):					

Kennst du jemanden in einer anderen Stadt oder einem anderen Stadtteil? Vergleicht eure Wetterbeobachtungen! Vielleicht kannst du dabei feststellen, dass es in der dicht bebauten Berliner Innenstadt im Durchschnitt mehrere Grad wärmer ist als in den grünen Randbezirken!



Zusatzaufgabe für Wetterforscher*innen: Führe ein Interview mit deinen Eltern oder Großeltern und befrage sie zum Wetter als sie Kinder waren, zum Beispiel:

Hat es damals im Winter viel geschneit? Gab es mehr oder weniger Stürme als heute?